

05.05.2006 - 09:42 Uhr

Generationenwechsel und Internationalisierung - die Zukunftsaufgaben für Hapimag

Baar (ots) -

Die Hapimag Generalversammlung von gestern Donnerstag, 4. Mai, in Basel, St. Jakobshalle, war geprägt von Aufbruchstimmung und kritisch-konstruktivem Dialog. Um zukunftsfähig zu bleiben wird Hapimag zwei Herausforderungen bestehen müssen: den Generationenwechsel im Aktionariat sowie die Internationalisierung des bisher stark von deutschen Partnern geprägten Unternehmens. Verwaltungsratspräsidentin Dr. Marisabel Spitz brachte die Aufgabe auf den Punkt: "Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit."

Verwaltungsratspräsidentin Dr. Marisabel Spitz hielt vor 920 Aktionären und Gästen fest, dass auf dem positiven Unternehmensergebnis die Basis für Neues geschaffen worden sei, auf der weitergebaut werden könne. Als zentrale Zukunftsaufgaben bezeichnete sie den Generationenwechsel im Aktionariat und die Internationalisierung der Hapimag.

Den Generationenwechsel sieht Dr. Spitz als "gemeinsame Aufgabe". Die vier neuen Hapimag Erlebniswelten (Active, Family, Discover, Relax) mit spezifischen Ferienangeboten würden dazu den Grundstein bilden. Die Verwaltungsratspräsidentin warnte vor rückwärtsgewandten Diskussionen, beispielsweise bei den Standards in den Hapimag Ferienwohnungen. Für neue Hapimag Partner gelte es, zeitgerechte Angebote (Internet-Anschluss, Espresso-Maschine, Dienstleistungen etc.) zu machen. Zur Zukunft gehört auch, dass die Weiterentwicklung der Hapimag Aktie geprüft wird. "Wir wollen die Aktie transparenter gestalten und fassen eine Art Zweiteilung ins Auge: einen Wohnrechtsteil und einen Investitionsteil", führte Marisabel Spitz aus.

Die Internationalisierung von Hapimag ist eine Folge der Entwicklung der Märkte, in denen das Unternehmen präsent ist. "Hapimag ist eine schweizerische AG, aber ein europäisches Unternehmen", sagte Dr. Spitz. "Wir sind davon überzeugt, dass die verschiedenen Kulturen in der Hapimag Welt einen Wert und eine Bereicherung darstellen", führte sie aus. Ein neuer Internetauftritt (Herbst 2006), in den fünf Hapimag Sprachen (deutsch, italienisch, englisch, französisch, niederländisch), wird diese Internationalität des Unternehmens weiter dokumentieren.

Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurde Dr. Hans-Georg Vater. Der 64jährige Deutsche, ein ausgewiesener Finanz- und Baufachmann (Mannesmann Demag AG, Batig GmbH, Pegulan Werke AG, MAN Gutehoffnungshütte AG, Hochtief AG), ersetzt Dr. Jochen Gutbrod. Die Übernahme zusätzlicher Aufgaben als Geschäftsführer der Holtzbrinck GmbH hat ihn veranlasst, nach sechs Jahren den Rücktritt aus dem Hapimag Verwaltungsrat zu erklären.

Die Generalversammlung folgte allen Anträgen des Verwaltungsrates mit grossen Mehrheiten. Deutlich abgelehnt wurde ein Antrag der Aktionärsvereinigung H.F.A.. Sie wollte eine Statutenänderung durchsetzen, die von Hapimag verlangt hätte, den Partnern nur noch

Dienstleistungen "zur Abdeckung der Grundbedürfnisse" anzubieten. Der Antrag zielte darauf, die Angebote des Hapimag Reisebüros Tandem Tours einzustellen.

Die Verkäufe von drei Ferienresorts in Italien wurden in Voten aus der Versammlung gelobt als auch kritisiert. Die Unternehmensleitung wurde aufgefordert, bei solchen Entscheiden die Aktionäre frühzeitiger zu informieren oder gar in die Entscheidungsfindung einzubeziehen. Kritisch kommentiert wurde von Aktionären das Anwachsen der Rückkaufliste. Für das laufende Geschäftsjahr 2006 wurde ein positives Betriebsergebnis gefordert und zum kritisch-konstruktiven Dialog mit den Aktionären aufgerufen.

Das konsolidierte Jahresergebnis mit einem Gewinn von CHF 1,6 Mio. im Jahr 2005 (2004: CHF -11,5 Mio.) steht für die gelungene Konsolidierung der Hapimag. Das positive Ergebnis wurde dank Verbesserungen in allen Bereichen erreicht. Der Umsatz konnte von CHF 220,4 Mio. auf CHF 220,7 Mio. leicht gesteigert werden. Der Betriebsertrag erhöhte sich um gute 5,3% von CHF 234,4 Mio. auf CHF 246,7 Mio. Der operative Aufwand reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 5,3 Mio. Auf sehr hohem Niveau wurde der Eigenfinanzierungsgrad von 89% auf 90% gesteigert. Beim EBIT von CHF 6,7 Mio. wurde gegenüber dem Vorjahr eine Verbesserung von CHF 15,2 Mio. erzielt.

Hapimag ist die Nummer 1 im europäischen Markt für Ferienwohnrechte. Das Unternehmen wurde 1963 als Schweizer Aktiengesellschaft mit Sitz in Baar/Kanton Zug gegründet und zählt heute über 138 000 Partner. Mit dem Kauf von Aktien können über 60 Ferienresorts mit mehr als 5'300 Appartements und Hotelzimmern gemäss einem Punktesystem mietfrei genutzt werden. Die Resorts befinden sich in 17 Ländern Europas und in den USA. Das Unternehmen beschäftigt weltweit 1700 Mitarbeitende und generiert jährlich einen Umsatz von rund 220 Mio. Franken.

Kontakt:

Hilmar Gernet
Corporate Communications
Hapimag/Havag
Neuhofstrasse 8
CH-6349 Baar
Tel. +41/41/767'87'35
Fax +41 41/767'82'47
E-Mail: media.relations@hapimag.com
Bilder. Download unter www.hapimag.com (Medien - Bildarchiv)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001038/100508892> abgerufen werden.